

Andrea Mohrhusen

Sütterlinschrift

für Fortgeschriebene

Ein Wort zum Flüß

Stim ist einf der zwanze Lint

gahpfeft. Du kornst nün bapfer

lufun nüt pferibun als wofner.

Inf mähpfer die young sind Gref

binu konitunm Diferibun !

Kindu liden Gref

Onkone Mohrfüpen

Gestaltung:
Andrea Mohrhusen
1. Auflage 2009

Herausgeberin:
Andrea Mohrhusen
Jader Str. 34. 26349 Jade
www.mohrhusen.de
info@mohrhusen.de

Copyright: Andrea Mohrhusen
Der Nachdruck dieses Buches,
auch auszugsweise, ist nicht gestattet.

Blank lined writing area consisting of 15 groups of three horizontal lines each, intended for student writing.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	Seite 6
Steckbrief	Seite 8
Leseübung 1	Seite 10
Schwere Wörter	Seite 12
Leseübung 2	Seite 16
Kleine Texte	Seite 18
Leseübung 3	Seite 20
Auflösungen	Seite 22
Kopiervorlage Lineatur 1:1:1	Seite 28
Ein Wort zum Schluß	Seite 30

Einleitung

In diesem Kurs für Fortgeschriebene geht es darum, die neu gewonnenen Kenntnisse zu festigen. Mit fortschreibender Übung wird Dir alles sehr viel leichter fallen. Außerdem sollst Du allmählich verschiedene Texte lesen können.

Damit alle Buchstaben wieder in Erinnerung kommen, ein kleines Gedicht. Schreibe dieses Gedicht auf die folgende Seite oder auf ein liniertes Blatt. Kopiervorlagen findest Du auf den Seiten 29/30. Ob Du richtig liegst oder nicht, siehst Du im Auflösungsteil ab Seite 22.

A, B, C - ein Hund, der fiel in 'n' See.
D, E, F - er schwamm mit viel Gekläff.
G, H, I - raus quält' er sich wie nie.
J, K, L - zum Fritzchen jagt' er schnell.
M, N, O - ach, der erbarmt' sich so.
P, Q, R - am Ofen hockt' nun er.
S, T, U - 'nen köstlich Knochen gab's dazu.
V, W, X - den er verspeiste, und zwar fix.
Y, Z - müde sprang er ins Heya-Bett.

Seite 20: Leseübung 3

Infolge der durch den Krieg bedingten Verhältnisse wurde sie im Febr. 1917 an die II. Kl. der 2. klass. Volksschule zu Kirchhatten versetzt, von wo sie, nach Reklamation durch den Hauptlehrer, im Jan. 1919 an die Bürgerfelder Schule zurückkehrte.

Steckbrief

Hier kommt eine Übung, bei der ich Dir nicht über die Schulter schauen kann. Aber sie ist dennoch sehr interessant, weil sie lesen und verstehen mit schreiben verbindet.

Steckbrief
Ich heiße
Ich wohne in
Mein Hobby ist
Mein Lieblingsessen ist
Meine Hobbies sind
Mein Lieblingsurlaubsort
Ich ist mein Lieblingsfilm
Ich möchte in einem Land
Mein Wunschauto
Ich lerne gerne

Seite 16: Leseübung 2

Gemüsereissuppe (6 Pers.)

75 g Fett	1 Stück. Porree
125 g Reis	1 gr. Zwiebel
250 g Weißkohl	3-4 l Wasser
1 Stk. Sellerie	2 Pf. Kartoffeln
250 g Wurzeln	Maggi, Salz, Petersilie

Zubereitung

Gemüse waschen, putzen, klein schneiden, Reis mit kochendem Wasser überbrühen. Gemüse u. Reis in Fett 10 Minuten andünsten. Heißes Wasser auffüllen, Salz zugeben, das Ganze etwa eine Stunde kochen lassen. Nach einer halben Stunde die kleingeschnittenen Kartoffeln zugeben. Zum Schluß mit Salz u. Maggi abschmecken.

Leseübung 1

Es wird allmählich schwieriger. Als erstes möchte ich Dir zwei kleine Texte auf den Weg geben. Der erste ist original von früher, der zweite von heute. Es ist und bleibt ein Unterschied, ob man früher (ich sage immer gerne „original“) Sütterlin in der Schule gelernt hat oder heute in der Freizeit. Lese und übersetze diese beiden kurzen Texte und schreibe sie rechts auf die Seite. Die Auflösung findest Du ab Seite 22.

Die Tage der Jugend glänzen
und blühen,
Nur schade, daß sie so schnell verblühen.

Wozu hast du Lächeln im Gesicht,
dann verlierst du nie das
Gleichgewicht.

Seite 8: Steckbrief

Ich heiße
Ich wohne in
Mein Hobby ist
Mein Lieblingsessen ist
Diese Musik höre ich gern
Mein liebstes Urlaubsziel
Das ist mein Lieblingsfilm
Das würde ich gerne lernen
Mein erstes Auto war ein
Ich lese gern folgendes

Seite 10: Leseübung 1

Die Tage der Jugend glänzen
und blühen
Nur schade, daß sie so schnell verblühen.

trage stets ein Lächeln im Gesicht,
dann verlierst Du nie das
Gleichgewicht.

Auflösungen

Seite 6: Ein kleines Gedicht zum Einstieg

A, L, L - nun hinst, aber find in 'n Inn.

J, L, f - nur fesseln mit sind Geküff.

O, h, J - waid spürt nur sich sein nin.

J, K, L - zum fritzeln jetzt' nur fessell.

M, N, O - auf, aber überwind sich so.

P, Q, R - um Ofen fockt nün nur.

S, T, U - 'nne köpflig durschn' geab' 6

stuzi.

W, X, Y - den sonnenstrahl nur, innd

zuecht sie.

Z, J - müde spurey nur ins hunger-Lentk.

Schwere Wörter

Normalerweise wird bei diesen Übungen gern geflucht. Doch halte ich es für sinnvoll, gerade die schweren Buchstaben, die selten vorkommen, nun mal gehäuft zu schreiben. Ich wünsche viel Spaß dabei. Die Auflösung findet sich natürlich im Lösungsteil.

Zuwachs
Zweikampf
Zweck
Yacht
Ypsilon
Yvonne
Xenia
Xylophon
Xanthippe
Wrack
Wecker
Wyk
Voyeur
Vorwahl
Volkszählung
Utopie
Urlaub
Unzensiert
Revanchist
Röckchen
Rheuma
Nahkampf

Zum lustigen Abschluss...

... spiele ich in meinen Kursen immer ein nettes Spielchen, z. B. Sütterlin-Memo oder Stadt-Land-Fluß. Vielleicht hast Du ja auch Lust dazu. Die Vorlagen dazu findest Du auf meiner Homepage www.mohrhusen.de im Download-Bereich. Auch wenn Deine Mitspieler nicht die Sütterlin-Schrift beherrschen, das Memo-Spiel könnt Ihr trotzdem zusammen spielen. Beim Stadt-Land-Fluß nehmt Ihr einfach zwei verschiedene Blattvorlagen.

Vielleicht hast Du ja auch noch andere Ideen, um die Sütterlinschrift immer wieder zu gebrauchen.

Leseübung 2

Nun darfst Du Dich mal daran üben, das folgende Rezept zu lesen und zu übersetzen.

Gemüsesuppe (6 Port.)

75 g Fett	1 Port. Pommes
125 g Reis	1 gr. Zwiebel
250 g Karisoffel	3-4 l Wasser
1 Port. Sellerie	24 Karisoffeln
250 g Meerkohl	Munggi, Salz, Petersilie

Zubereitung

Gemüse waschen, zerschneiden, Reis mit Karisoffeln Wasser übergießen. Gemüse u. Reis in Fett 10 Minuten andünsten. Großes Wasser einfüllen, Salz zugeben; das Gemüse über eine Stunde kochen lassen. Dann nur kalten Brühe die Karisoffeln zugeben. Zum Abschluß mit Salz u. Munggi abschmecken.